

a)
Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name Stadt Neu-Ulm, FB 4
Straße Augsburgener Straße 15
PLZ, Ort 89231 Neu-Ulm
Telefon +49 731 7050 0
Fax +49 731 7050 4199
E-Mail strassenbau@neu-ulm.de

b)
Vergabeverfahren
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 19-VOB - A-139

c)
Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Es werden elektronische Angebote akzeptiert. (x = trifft zu, o = trifft nicht zu)

- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d)
Art des Auftrags (x = trifft zu, o = trifft nicht zu)
 Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e)
Ort der Ausführung: 89231 Neu-Ulm

f)
Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
Wohnen am Glacisark - Grüne Brücke
Tiefbau, Baumbewässerung und Pflasterarbeiten

Los 1:
1 psch Baustelleneinrichtung
1.000 cbm Erdarbeiten
300 cbm Oberbodenarbeiten
300 m³ Frostschutz- und Schottertragschichten
150 cbm Arbeiten für Baumquartiere Erdarbeiten und Substrat
200 m Baumbewässerung mit Erdarbeiten
150 m Kabel f. Straßenbeleuchtung mit 7 Lampenstandorte mit Erdarbeiten
57 lfm Muldenversickerung mit Schachtbauwerke
anteilige Verkehrssicherung

Los 2:

1 psch Baustelleneinrichtung

650 qm Rad- und Gehweg in Betonsteinpflaster kleinstrukturiert

200 qm Betonpflaster/Betonplatten

Als Bekanntmachungsdatum gilt der Zeitpunkt der Veröffentlichung des Bekanntmachungstextes auf der Vergabeplattform.

g)

Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden (x = trifft zu, o = trifft nicht zu)

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h)

Aufteilung in Lose (x = trifft zu, o = trifft nicht zu)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose: siehe Buchstabe f)

i)

Ausführungsfristen (x = trifft zu, o = trifft nicht zu)

Beginn der Ausführung: 02.09.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 102 Werktage

weitere Fristen

j)

Nebenangebote (x = trifft zu, o = trifft nicht zu)

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k)

Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download zur Verfügung gestellt.

n)

Ablauf der Angebotsfrist am 21.05.2019 um 10:00 Uhr

o)

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Stadt Neu-Ulm, FB4

Augsburger Straße 15
89231 Neu-Ulm

p)
Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q)
Eröffnungstermin am 21.05.2019 um 10:00 Uhr
Ort
Stadt Neu-Ulm, FB 4
Augsburger Straße 15
89231 Neu-Ulm

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

r)
geforderte Sicherheiten
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5,0 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3,0 Prozent Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

s)
Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
x Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.

t)
Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u)
Nachweis der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Ver-

eins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_ba_uauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

v)

Ablauf der Bindefrist: 09.07.2019

w)

Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Schwaben, Fronhof 10, 86152 Augsburg